



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Spannende Geschichten - Eine Woche im Schullandheim*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



## Einige Ideen zur Verwendung der Schreibübungen

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Die Schreibübungen zu unseren Fortsetzungsgeschichten sollen Ihre alltägliche Arbeit ein wenig erleichtern.

Sie folgen dem Prinzip des verbundenen Deutschunterrichts, nehmen die einzelnen Teile der Texte zum Anlass für vielfältige Aufgaben zur

- Untersuchung von Sprache und Sprachgebrauch (Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung), wobei auch Arbeitstechniken vermittelt werden
- Stärkung der Schreibkompetenz durch abwechslungsreiche Schreibaufgaben
- Entwicklung von Lese- und Medienkompetenz
- Partner- und Gruppenarbeit schult das Sprechen und Zuhören.

Damit sind alle Kompetenzbereiche des Deutschunterrichts abgedeckt, wobei der Schwerpunkt naturgemäß in den beiden erstgenannten Bereichen liegt.

Sie sind aber nicht gezwungen, die Übungen allesamt und unverändert zu übernehmen. Durch Markieren und Kopieren können einzelne Übungen (auch Abbildungen) in ein Textverarbeitungsprogramm übernommen und dort beliebig bearbeitet werden. (Lediglich die Absatzzeichen müssen Sie von Hand entfernen, falls ein anderer Zeilenumbruch gewünscht wird. (Der gleiche Effekt lässt sich auch mit Hilfe des Kopierers und der PDF-Ausdrucke erzielen, wenn man im Umgang mit dem Computer etwas unsicher sein sollte.)

Die kompletten Texte werden nochmals ohne Kommas beigefügt und erlaubt den Schülern eine selbstständige Kontrolle der Rechtschreibung, wenn sie kopiert oder als Folie eingesetzt werden. Im Anschluss kann mit ihrer Hilfe die Zeichensetzung gemeinsam geübt und besprochen werden. (Möglich sind auch Laufdiktate, wenn einige vergrößerte Kopien der Texte im Klassenzimmer aufgehängt werden.)

Im Sinne eines abwechslungsreichen Unterrichts können einzelne Teile der Fortsetzungsgeschichten auch einfach gemeinsam gelesen werden.

Aufgabe: Zusammenfassung in eigenen Worten oder weitererzählen bzw. Alternativen über den weiteren Fortgang der Geschichte entwickeln

Ihnen und Ihren Schülern wünschen wir viel Vergnügen mit den Fortsetzungsgeschichten und den Übungen!

*Harald Fücksle*

## Schreibübungen zu Teil 1

### A. Satzteile

*A* Bestimme die unten aufgeführten Satzteile des Diktattextes.

Amersten Schultag .....  
unserer vier Helden .....  
den beiden Freunden .....  
eine Neuigkeit .....  
mit der Klasse .....  
ins Schullandheim .....  
der Freunde .....  
deren Klasse .....  
für unsere Lehrer .....  
geplagten .....

### B. Schreibung von Zahlwörtern

Bestimmte und unbestimmte Zahlwörter werden kleingeschrieben, sofern sie nicht Substantive sind (z.B.: Million, Milliarde usw.). Sie können jedoch substantiviert werden und werden dann großgeschrieben:

Hunderte von Menschen... (aber: hundert Euro)

ein Achtel... (aber: ein achtel Kilogramm)

Auch ohne folgendes Substantiv werden klein geschrieben:

(der, die, das) einzelne(n), meiste(n),

alle beide, die übrigen, manche, viele, wenige, der einzige

*A* Setze in den folgenden Sätzen richtig ein!

Der Gewinn ist auf das (d) .....oppelte gestiegen.

Die (m) .....eisten Mitschüler beneiden Mark und Diana.

Diana kam als (e) .....rste, Ingo als (l) .....etzter.

Glaubst du, dass die (s) .....ieben eine Glückszahl ist?

Der Gang war so niedrig, dass er auf allen (v) .....ieren kriechen musste.

Mark kam als (e) .....rster ins Ziel.

Es dauerte eine (v) .....iertelstunde. (Achtung, es gibt zwei Möglichkeiten)

# Eine Woche im Schullandheim

## 1

Die Ferien waren natürlich viel zu schnell vorbei. Am ersten Schultag gab es eine Menge zu erzählen, denn jeder wollte seine Ferienerlebnisse loswerden. Es konnte nicht verwundern, dass die Abenteuer unserer vier Helden bald bekannt waren. Nach dem ersten Tag hatten Mark und Diana den beiden Freunden eine Neuigkeit mitzuteilen: Ihr Klassenlehrer wollte mit der Klasse eine Woche ins Schullandheim fahren. Die beiden genossen den Neid der Freunde ein wenig, dann rückten sie aber doch damit heraus, dass auch deren Klasse mitmachen sollte.

„Das wird gewiss eine anstrengende Woche für unsere geplagten Lehrer, wenn wir zusammen sind“, meinte Peter.

In der Schule gab es aber zunächst so viel zu tun, dass die Wochen bis zum großen Ereignis wie im Fluge vergingen.

## 2

Endlich kam der Abreisetag. Ein moderner Reisebus schluckte die zwei Klassen mit ihren begleitenden Lehrern. Während der Fahrt konnte sich ihr Klassenlehrer natürlich nicht verkneifen, Aufgaben zur Geographie zu verteilen, er war schließlich auch ihr Erdkundelehrer. Bei der Ankunft wurden die Kinder hingegen angenehm überrascht. Die Zimmer waren gemütlich eingerichtet, der Herbergsleiter entpuppte sich als freundlicher Mensch.

Nach dem Mittagessen ging es zur ersten Erkundung der Umgebung hinaus. Ganz in der Nähe der Jugendherberge fanden die vier einen Wegweiser mit der viel versprechenden Inschrift „Zum Höhlenpfad“. „Den werden wir morgen mal unter die Lupe nehmen“, kündigte Peter fröhlich an.



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Spannende Geschichten - Eine Woche im Schullandheim*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

